

Protokoll Nr. 2/2007

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Haselund am Dienstag, dem 15. Mai 2007, 19:30 Uhr, Dörpshuus Haselund

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Jan Thormählen
GV Karl-Heinrich Albertsen
GV Johannes Carstensen
GV Jan-Karl Christiansen-Hansen
GV Birgit Hansen
GV Johannes Jensen
GV Hermann Kiehne
GV Karina Petersen
GV Meike Thormählen
GV Gert Wolff

Von der Amtsverwaltung Viöl: Amtsangestellte Marion Phillips, zugleich als Protokollführerin

Es fehlt: GV Hartmut Hansen

Tagesordnung (nach Änderung bei Sitzungsbeginn):

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 1/2007 vom 20. März 2007
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Vorlage der Gebührenabrechnung „Schmutzwasser“ für das Jahr 2006
6. Bildung eines Wahlvorstandes für die Landratswahl am 16. September 2007
7. Schwimmbadangelegenheiten
8. Wegeangelegenheiten
9. Beratung und Beschlussfassung über den Bau einer Sporthalle bei der Grundschule Haselund

10. Anträge

11. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

12. Beratung und Beschlussfassung über Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Um 19:40 Uhr eröffnet Bgm. Jan Thormählen die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten der anwesenden Pressevertreterin Petra Petersen.

Bgm. Petersen stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Vertretungskörperschaft beschlussfähig ist. Zur Protokollführerin bestellt Bgm. Thormählen die Angestellte Marion Phillips. Auf Antrag von Bgm. Thormählen beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den TOP 6 „Jahresrechnung 2006“ zu streichen, da eine Prüfung durch den Prüfungsausschuss noch nicht erfolgt ist. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

Gemeindegrundstück an der Schulstraße

Gemeindearbeiter Volker Poschkamp fragt an, wie das Grundstück der Gemeinde zwischen den Grundstücken von Johannes Carstensen und Werner Marohn an der Schulstraße von der Gemeinde gepflegt werden soll. Bgm. Thormählen erklärt, dass es sich hierbei um die Ausgleichsfläche für das Baugebiet handelt. Er wird sich erkundigen, inwieweit diese Fläche gemäht bzw. bepflanzt werden darf.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 1/2007 vom 20. März 2007

Das Protokoll Nr. 1/2007 vom 20. März 2007 ist allen Gemeindevertretern zugegangen. In TOP 6.2, ist im 2. Absatz des Textes im ersten Satz der Name GV Gert Wolff zu ersetzen durch GV Johannes Carstensen.

Sodann wird das Protokoll in der geänderten Fassung einstimmig genehmigt und unterzeichnet.

Zu Pkt. 4 der TO:

Bericht des Bürgermeisters

4.1 Ausschreibung der Stelle des Schulleiters/der Schulleiterin der Grundschule Haselund

Bgm. Thormählen teilt mit, dass Frau Geißler vom Schulamt des Kreises Nordfriesland anlässlich einer Infoveranstaltung zum neuen Schulgesetz mitgeteilt hat, dass die Stelle des Schulleiters der Grundschule Haselund nicht wieder ausgeschrieben und somit neu besetzt wird. Laut GV Gert Wolff hat Schulverbandsvorsteher Hans-Heinrich Carstensen in einer anderen Veranstaltung zugesichert, dass der Schulstandort Haselund nicht gefährdet ist. Seitens der Gemeinde sollte man sich nunmehr in absehbarer Zeit darüber Gedanken machen, ob Träger der Schule Haselund weiterhin die Gemeinde bleiben soll oder ob man die Trägerschaft evtl. auf den Schulverband Viöl übergehen lässt.

4.2 Reit- und Fahrwanderwegenetz

Am 6. Mai 2007 fand die Einweihung des Reit- und Fahrwanderwegenetzes statt.

4.3 Jagdgenossenschaft

Bgm. Thormählen berichtet, dass am 26. März 2007 die Jagdgenossenschaft eine Versammlung durchgeführt hat. Hierbei wurden die Ländereien der Jagdgenossenschaft weiterverpachtet. Die Einnahmen hieraus (rd. 1.100 €) gehen weiterhin an die Gemeinde.

4.4 Bäckerweg

Bgm. Thormählen berichtet über eine Verstopfung in der Rohrleitung im Bäckerweg. Diese konnte ohne großen Aufwand beseitigt werden. Da für diese Maßnahme ein Bagger zur Verfügung stand, wurde gleich ein Kabel für 3 Straßenlampen im Bäckerweg mitverlegt. Bei den benötigten Straßenlampen handelt es sich um Lampen, die bei der Baumaßnahme an der Schulstraße entfernt wurden.

4.5 Neubau von Bushaltestellen

Bgm. Thormählen teilt mit, dass in diesem Jahr leider nur die Förderung für den Neubau einer Bushaltestelle genehmigt wird. Für die 2. Bushaltestelle muss im nächsten Jahr ein neuer Antrag gestellt werden.

Zu Pkt. 5 der TO:

Vorlage der Gebührenabrechnung „Schmutzwasser“ für das Jahr 2006

Allen Gemeindevertretern ist mit der Einladung zur heutigen Sitzung eine Abrechnung der Gebührenkalkulation für die Schmutzwassergebühr 2006 zugegangen, die von der Amtsangestellten Marion Phillips ausführlich erläutert wird. Der Gewinn in Höhe von 22.702,26 € ist der Gebührenaussgleichsrücklage zugeführt worden. Die Gemeindevertretung nimmt zustimmend Kenntnis. Die Gebührenabrechnung 2006 ist dem Original-Protokoll als **Anlage 1** beigelegt.

Zu Pkt. 6 der TO:

Bildung eines Wahlvorstandes für die Landratswahl am 16. September 2007

Am 16. September 2007 findet die Landratswahl im Kreis Nordfriesland statt. Als möglicher Stichwahltermin wird der 30. September 2007 genannt. Die Gemeindevertretung schlägt folgenden Wahlvorstand vor:

Wahlvorsteher:	Bgm. Jan Thormählen
1. stellv. Wahlvorsteher: (zugleich Beisitzer)	GV Karl-Heinrich Albertsen
2. stellv. Wahlvorsteher: (zugleich Beisitzer)	GV Gert Wolff

Die übrigen Gemeindevertreter werden als Beisitzer nominiert. GV Birgit Hansen zur wird als Schriftführerin bestellt.

Zu Pkt. 7 der TO:

Schwimmbadangelegenheiten

Bgm. Thormählen teilt mit, dass die Sanierung des Schwimmbades nunmehr so gut wie abgeschlossen ist. Für die Folienerneuerung sind Kosten von insgesamt 20.752,88 € entstanden. Die Firma Damann, die diese Arbeiten durchgeführt hat, hat sehr gute Arbeit geleistet. Des Weiteren wurde durch Gemeindearbeiter Volker Poschkamp die Filteranlage überholt. Für das Schwimmbad wurde eine neue Filterpumpe (für Chloren und Flockmittel) angeschafft. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rd. 300 €.

Für die kommende Saison hat sich Herr Karl-Heinz Thomsen bereit erklärt, das Chloren des Schwimmbades zu übernehmen. Frau Lolita Jensen wird weiterhin die Reinigung vornehmen.

Die offizielle Eröffnung des Schwimmbades wird am Sonntag, dem 27. Mai 2007 unter der Federführung des Fördervereins des Schwimmbades Haselund durchgeführt. Die Eintrittspreise bleiben unverändert bestehen.

Zu Pkt. 8 der TO:

Wegeangelegenheiten

Wegeunterhaltungsarbeiten

Bgm. Thormählen berichtet über die durchgeführte Wegeschau am 8. Mai 2007. Daran teilgenommen haben neben Herrn Walter vom Kreis Nordfriesland Gemeindearbeiter Poschkamp, 1. stellv. Bgm. Karl-Heinrich Albertsen sowie der Bürgermeister. Es wurden sehr viele Risse in den Teerdecken festgestellt. Laut erster Kostenschätzung von Herrn Walter fallen für die nötigen Splittarbeiten rd. 3.000 € an. Diese Summe wird aber von Bgm. Thormählen angezweifelt, da in den vergangenen Jahren immer über 6.000 € für Splittarbeiten bezahlt worden sind. In einem besonders schlimmen Zustand befinden sich u. a. der Heideweg und der Weg nach Sollwitt. Der Wegbauausschuss wird sich die Wege noch einmal ansehen und dann festlegen, welche Arbeiten durchzuführen sind.

Zu Pkt. 9 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über den Bau einer Sporthalle bei der Grundschule Haselund

Bereits in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 20. März 2007 (Protokoll Nr. 1/2007, TOP 6.2) hat die Gemeindevertretung Haselund sich ausführlich mit dem Thema „Bau einer Sporthalle bei der Grundschule Haselund“ befasst. Bis zur heutigen Sitzung sollte sich jeder Gemeindevertreter nochmals eingehend Gedanken zu diesem Thema machen. Wie bekannt hat die GV Löwenstedt beschlossen, dem Bau einer Sporthalle bei der Grundschule Haselund nicht zuzustimmen. Nunmehr muss die GV beschließen, was weiter passieren soll. Um eine finanzielle Förderung für den Bau dieser Sporthalle zu erhalten, müssen spätestens bis zum 30. Juni d. J. die kompletten Antragsunterlagen für die schulaufsichtsbehördliche Genehmigung dem Kreis Nordfriesland vorliegen. Danach wird es keine finanzielle Förderung für den Bau einer Sporthalle mehr geben.

In der GV entsteht eine rege Diskussion über den Nutzen des Baues einer Sporthalle bei der Grundschule Haselund. GV Gert Wolff teilt mit, dass Schulverbandsvorsteher Carstensen vom Schulverband Viöl in einer Sitzung den Erhalt des Schulstandortes Haselund zugesichert hat. Über die Kosten für den Bau der Sporthalle, deren Auslastung sowie die laufenden Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten wird eingehend diskutiert. GV Gert Wolff regt an, auf dem Dach der geplanten Sporthalle eine Solaranlage zu installieren und die Einnahmen die hierdurch erzielt werden können zur Senkung der laufenden Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der Sporthalle einzusetzen. Die vor einiger Zeit vom Amt Viöl vorgelegten ermittelten Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten in Höhe von 50.000 € pro Jahr für die Sporthalle werden als viel zu hoch bezeichnet.

Um die GV Löwenstedt evtl. doch noch umstimmen zu können, wird mit 8 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen Folgendes beschlossen:

1. Die Gemeinde Haselund erklärt sich bereit, den Investitionskostenanteil, der auf die Gemeinde Löwenstedt entfällt (rd. 83.000 €), voll zu übernehmen.
2. Die Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten sind vom Amt neu zu berechnen (ohne Abschreibung, nur reine Bewirtschaftungskosten, die auch tatsächlich anfallen). Um die Bewirtschaftungskosten noch weiter drücken zu können, soll auf dem Neubau eine Solaranlage errichtet werden. Die hieraus erzielten Einnahmen sind zur Senkung der Bewirtschaftungskosten einzusetzen.

Da bis zum 30. Juni 2007 ein Förderungsantrag für den Bau der Sporthalle eingereicht werden muss, wird die Amtsverwaltung Viöl beauftragt, alle entsprechenden Schritte, die hierfür nötig sind, unverzüglich einzuleiten.

Unverzüglich ist eine Zusammenkunft mit Vertretern der GV Löwenstedt einzuberufen, um zu versuchen, doch noch die Zustimmung der GV Löwenstedt zum Bau der Sporthalle entsprechend der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung vom 6. Oktober 1995 zu erhalten. Des Weiteren ist ein Beschluss des Schulverbandes Viöl hinsichtlich einer Bestandgarantie des Grundschulstandortes Haselund einzuholen.

Zu Pkt. 10 der TO:

Anträge

10.1 TSV Haselund/Schützenheim

In ihrer Sitzung am 5. Dezember 2006 (Protokoll Nr. 6/2006, TOP 8.2) hat die GV beschlossen, für die Sanierung des Schützenheimes Materialkosten in Höhe bis zu 1.500 € zu übernehmen. Bei der Sanierung hat man leider festgestellt, dass mehr Schäden vorhanden sind, als vermutet. Hierfür sind unvorhergesehene Mehrkosten entstanden. Des Weiteren wurde „neues Mobiliar“ angeschafft. Die Sanierungskosten belaufen sich nunmehr auf rd. 1.800 €.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, nachträglich die Mehrkosten zu genehmigen.

10.2 Sitzungsablauf

GV Gert Wolff regt an, zukünftig den nicht öffentlichen Teil vorzuziehen und dann erst den öffentlichen Teil abzuhandeln, damit die Besucher die Möglichkeit haben, auch evtl. nach Sitzungsende noch Gespräche mit den Gemeinde-

vertretern zu führen. Es wird vereinbart, dieses in der nächsten Sitzung auszu-
probieren und den nicht öffentlichen Teil vorzuziehen.

Zu Pkt. 11 der TO:

Verschiedenes

11.1 Seniorenfahrt

GV Birgit Hansen fragt an, inwieweit die Teilnehmer der Seniorenfahrten im Fal-
le eines Unfalles versichert sind.

Anmerkung der Protokollführerin:

Bei gemeindlichen Veranstaltungen besteht ein Versicherungsschutz.

An dieser Stelle bedankt sich die GV bei GV Karl-Heinrich Albertsen für
die Organisation und Durchführung der Fahrt. GV Albertsen erklärt sich bereit,
die Organisation im kommenden Jahr noch einmal zu übernehmen.

11.2 Fusion der Schulverbände Ohrstedt und Viöl

GV Karl-Heinrich Albertsen berichtet über die letzte Sitzung des Schulver-
bandsausschusses des Schulverbandes Viöl vom 8. Mai 2007. Hierbei wurde
auch über die zukünftige Berechnung der Verbandsumlage beraten. Er berich-
tet kurz über die neu geplante Berechnung der Verbandsumlage ab 2008.

In diesem Zusammenhang regt GV Gert Wolff an, sich möglichst in einer der
nächsten Sitzungen mit der zukünftigen Trägerschaft der Schule Haselund zu
beschäftigen, um zu klären, ob die Gemeinde weiterhin Träger der Schule
bleibt oder die Trägerschaft ggf. auf den Schulverband Viöl überträgt.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird aufgehoben. Die Zuhörer verlassen
den Sitzungsraum.

Zu Pkt. 12 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt. Da keine Zuhörer
den Sitzungsraum betreten, erübrigt sich eine Bekanntgabe der gefassten Beschlüs-
se.

Bgm. Thormählen bedankt sich bei der GV für die rege Mitarbeit und schließt um
22:10 Uhr die Sitzung.

Der Bürgermeister

Die Protokollführerin

.....
Jan Thormählen

.....
Marion Phillips